

Zecken: Unterschätzte Gefahr in Stadtparks

Vorsorge auch in Großstädten wichtig

Zecken gelten Expert:innen zufolge als gefährlichste Tiere Deutschlands.

Die Parasiten können gefährliche Krankheitserreger übertragen, darunter auch die Viren der **Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME)**.

Infizierte Zecken können FSME-Viren beim Blutsaugen sofort übertragen.

Das schnelle Entfernen der Zecken beugt einer Infektion daher nicht vor. **Impfen ist der beste Schutz** vor einer FSME-Erkrankung.

Zecken halten sich bevorzugt in bodennaher Vegetation auf.

Entgegen der landläufigen Meinung fallen Zecken nicht vom Baum, sondern **krabbeln in Büschen, im Unterholz sowie auf Wiesen**. Dort lassen sie sich von Mensch und Tier abstreifen.

Zecken sind nahezu ganzjährig aktiv.

Egal, ob beim Familien-Picknick im Frühling, Sonnenbaden in den Sommerferien oder gemütlichen Spaziergang in der kalten Jahreszeit: Die richtige **Vorsorge ist das ganze Jahr über wichtig**, denn Zecken können bereits ab 5-7 Grad Celsius aktiv sein.

Die richtige Vorsorge

- gegen FSME **impfen lassen** (gemäß STIKO-Empfehlung)
- **lange, helle Kleidung** tragen
- **Anti-Zeckenspray** nutzen
- den Körper nach dem Aufenthalt im Grünen **gründlich absuchen**

